

Prof. Dr. phil. Matthis Kepser

Studium der Germanistik, Psychologie und Philosophie in München, Eichstätt und Tübingen. Fünf Jahre Lehrkraft und Schulpsychologe an bayerischen Gymnasien. Promotion an der Universität Bamberg („Massenmedium Computer. Perspektiven für den Deutschunterricht“, 1999). Sechs Jahre Lehrkraft für besondere Aufgaben an der PH Freiburg i.Br. mit den Schwerpunkten Literaturwissenschaft und Literaturdidaktik. Seit 2004 ordentlicher Professor für die Didaktik des Deutschen und schulbezogene Medienwissenschaften an der Universität Bremen. Publikationen zu Literatur-, Sprach- und Mediendidaktik sowie zur Filmwissenschaft.

Zuletzt: Literaturdidaktik Deutsch. Eine Einführung. 3. erweiterte Neuauflage. Zus. mit Ulf Abraham. Berlin: Erich Schmitt 2009. Fächer der schulischen Filmbildung. Deutsch, Englisch, Geschichte u.a. Mit zahlreichen Vorschlägen für einen handlungs- und produktionsorientierten Unterricht. (Hrsg. u. Beiträger). München: kopaed 2010. Anmerkungen zur Kompetenzorientierung in der Literaturdidaktik. In: Literaturdidaktik in Zeiten der Empirie - zwischen ästhetischer Erfahrung und Kompetenzorientierung. Hrsg. v. Clemens Kammler und Gerhard Rupp. Freiburg i. Br.: Fillibach 2011 (im Druck). Der Dramenfilm - blinde Flecken didaktischer Forschung und unterrichtlicher Praxis. In: Drama - Theater - Film. Festschrift anlässlich der Verabschiedung von Rudolf Denk. Hrsg. v. Joachim Pfeiffer und Thorsten Roelcke: Würzburg: Königshausen & Neumann 2011 (im Druck).